

(Verspätet.)

Es drängt mich, der geehrten Schulgemeinde Grumbach den herzlichsten Dank für die mich so ehrende Aufnahme in ihre Mitte öffentlich darzubringen.

Ich danke vorzugsweise meinem hochgeehrten Herrn Pastor Ulbricht, welcher durch so trostreiche und ermutigende Rede den bitteren Schmerz linderte, den ich wegen der Trennung von einer geliebten Schulgemeinde in mir trug; ich danke den geehrten Schulvorständen und Gemeindevertretern, welche im Verein mit der festlich geschmückten Kinderschaar mir entgegen eilten; ich danke den lieben Kindern, welche meine neue Wohnung gleich einem Blumengarten schmückten und mich durch eine besondere Liebesgabe erfreuten.

Möge der Allmächtige mir Kraft verleihen, die mir anvertraute kleine Heerde recht zu weiden auf frischer grüner Aue!

Grumbach, den 25. August 1860.

F. Wilsdorf, Schullehrer.

Zum Jugendverein

in Grumbach, nächsten Sonntag, als am 2. Sept., laden hierdurch freundlichst ein
die Vorsteher.

Künftigen Sonntag, als den 2. Sept.:

Tanzvergnügen

in Lampersdorf,

es ladet freundlichst ein

Reichelt.

Zum guten Montag

Kommenden Sonntag, den 2. Sept., ladet hiermit freundlichst ein

Scharfe in Limbach.

Zur Einweihung des neu restaurirten Saales, Sonntag, den 2. Sept.:

Guter Montag

mit Concert und Tanzmusik auf der Restauration bei Wilsdruff.

Anfang 4 Uhr.

Freundlichst ladet ein

G. Starke.

Zum guten Montag

Sonntag, am 2. Sept., ladet ergebenst ein und bittet um zahlreichen Zuspruch

Hänsel in Kaufbach.

Soeben ist erschienen und von **J. A. Prochans** in Leipzig durch alle Buch- und Kunsthandlungen zu beziehen:

Das Luther-Denkmal in Worms

nach dem Entwurfe von **Ernst Rietschel.**

Ein Kunstblatt in Holzschnitt mit erklärendem Text in deutscher, französischer und englischer Sprache.

Preis 15 Ngr. oder 54 Kr. Rheinisch.

Auf Kosten des Luther-Denkmal-Vereins hergestellt, wird das Blatt, als Eigenthum desselben, zum Besten des Denkmalsfonds ausgegeben, um einen Theil der noch fehlenden 60,000 Fl. aufzubringen. Alle Freunde dieses Unternehmens, welchen die Ausführung des Monuments selbst am Herzen liegt, werden daher dringend ersucht, sich in dem Kreise ihrer Bekannten für den Verkauf dieses Blattes lebhaft zu verwenden. Jeder Abnehmer erhält auf 10 auf einmal bestellte Exemplare ein Freiemplar.

Worms, im August 1860.

Der Ausschuss des Luther-Denkmal-Vereins.

Reißen, Sonnabend, den 25. August 1860.

Getreidepreise.

Roggen	3 R ₂ 27 N ₃ bis 4 R ₂ 3 N ₃ .	156—160 Pfd.
Weizen	6 " " " " " "	—170 "
Gerste	2 " 28 " " " " "	128— " "
Safer	1 " 28 " " 2 " 6 "	88—106 "
Erbjen	— " " " " " "	— " "
Wicken	— " " " " " "	— " "

Die Zufuhr betrug: 48 Schfl. Roggen, 6 1/2 Schfl. Weizen, 2 1/2 Schfl. Gerste, 160 Schfl. Safer, — Schfl. Erbsen, — Schfl. Wicken.

Markt- und Verkaufspreise.

1 Scheffel Hirse	7 R ₂ 15 N ₃ bis 8 R ₂ — N ₃ .
1 " Graupen	8 " " " 16 " " "
1 " Grüge	6 " 10 " " 9 " 15 "
1 " Linsen	10 " " " 10 " 20 "
1 " wß. Bohn.	10 " 5 " " 10 " 20 "
1 " Kartoffeln	1 " 5 " " 1 " 10 "
1 Centner Heu	— " 20 " " — " 27 1/2 "
1 Schock Stroh	5 R ₂ — N ₃ bis 6 R ₂ — N ₃ , à Schutte 12 Pfd.
1 Kanne Butter	13 N ₃ 6 λ bis 14 " — λ.
1 Mandel Eier	5 N ₃ 2 λ bis 6 " — "
1 alte Henne	9 N ₃ — λ bis 11 " — "
1 junge Henne	5 N ₃ — λ bis 6 " 5 "
1 Paar Tauben	4 N ₃ 5 λ bis 5 " — "
1 Ferkel	1 R ₂ — N ₃ bis 1 R ₂ 15 " — "
1 Käufer	— R ₂ — N ₃ bis — R ₂ — N ₃ .

Getreidepreise

Getreide- Art.	von Dresden vom 25. bis mit 27. August.		von Hadeburg den 22. August.	
	R ₂ N ₃ bis R ₂ N ₃		R ₂ N ₃ bis R ₂ N ₃	
Roggen	4 — " 4 2		3 28 " 4 —	
Weizen	4 10 " 4 13 a/d. Elbe		5 26 " 6 5	
Gerste	6 — 7 1/2 " 7 — a/d. Elbe		3 5 " 3 10	
Safer	3 5 " 3 10		3 5 " 3 10	
Safer	3 15 " 3 26 a/d. Elbe		2 6 " 2 25	
Safer	2 12 " 2 20		2 6 " 2 25	
Erbjen	2 10 " 2 15 a/d. Elbe		4 20 " —	

Zufuhr: 679 Schfl.

Druck von **G. G. Klincksch & Sohn** in Reißen.